

# TURNAROUND FORMEL



## Top-Trends 2020: Wasserstoff und Bitcoin

Von Florian Söllner

## Einleitung

### Liebe Leserin, lieber Leser,

ein wenig erinnert mich die Geschichte der Turnaround-Formel TFA an einen anfangs nerdigen Klassenstreber in der Schule, der seine Nase und Hornbrille immer in Mathebücher und Formeln gesteckt hat, während die coolen Jungs der Klasse mit modischen Frisuren und lauten Sprüchen Punkte gesammelt haben. Doch eines Tages begann die Zeit des Außenseiters, dessen Strategie plötzlich aufging, weswegen er beim Klassentreffen plötzlich auf der Seite der Gewinner steht. Auch die TFA-Formel rennt nicht populären Trends hinterher, sondern setzt methodisch darauf, unpopuläre Sektoren rechtzeitig zu entdecken. Und die Ironie der Geschichte: Gerade die TFA-Formel hat mit der Bitcoin Group als eine der ersten Publikationen überhaupt im Jahr 2020 auf die Bitcoin-Wiederentdeckung des Jahres gesetzt. Auch mit ElringKlinger gelang uns ein toller Einstieg in eine bislang unentdeckte Wasserstoff-Aktie.

Wir sind 2020 langsam gestartet, doch legen gerade ein furioses Jahresfinale hin. Das TFA-Depot gewinnt im kniffligen Coronajahr dank frühzeitigem Investment in Corona-Gewinner wie ShopApotheke oder HelloFresh 39 Prozent, während der DAX nicht einmal ein Prozent zulegt.

Sie haben den Satz hier schon einmal gelesen, doch ich muss ihn noch einmal loswerden. Ich freue mich sehr, dass sie den nicht immer pompösen Weg mit uns schon so lange mitgehen. Sie haben den Erfolg verdient. Frohes Fest.



### Florian Söllner

sammelte Erfahrungen als Co-Gründer eines Internet-Start-ups in Berlin. Er ist leitender Redakteur von DER AKTIONÄR. Seine Musterdepots erreichten mehrfach die beste Performance ihrer Klasse. Der Aktienexperte trug auf einer deutschlandweiten Vortragsreihe seinen Ansatz vor: antizyklisch handeln, mutig agieren.

## Inhalt

- 2 Einleitung
- 3 Gesamtmarkt
- 4 Turnaround-Strategie
- 5 Neu & Updates
  - 5 Ecotel Communications
  - 6 HelloFresh
  - 7 Bitcoin Group
  - 8 USU Software
  - 9 SMA Solar
  - 10 ElringKlinger
  - 11 Dermapharm
- 12 Musterdepot
- 13 Turnaround-Signale
- 15 Infos & Impressum

## Wo stehen wir und wo wollen wir hin?

### Wenig Signale, vorsichtiges Depot-Management: Das TFA-System mahnt zur Vorsicht

Nach einem starken Signal-November ging die Anzahl der wertvollen DACH-Signale in den letzten Wochen spürbar zurück. Tendenziell sagt uns dieser Marktindikator nun, dass im Zweifel die Cashquote aufgebaut werden sollte.

Bei bis zu vier Signalen wird die Formel die Investitionsquote in der Tendenz eher absenken, bei mehr als fünf Signalen dafür eher zur Erhöhung geneigt sein (immer auch abhängig von den individuellen Verkaufssignalen und der Qualität der neuen Kaufsignale). Alle aktuellen Kaufsignale finden Sie in der Übersichtsliste.

Das langfristige TFA-Ziel besteht in einer dauerhaften Outperformance des DAX bei insbesondere geringeren Drawdowns (= maximaler Verlust vom höchsten Depotstand aus gesehen).

## Kaufsignale

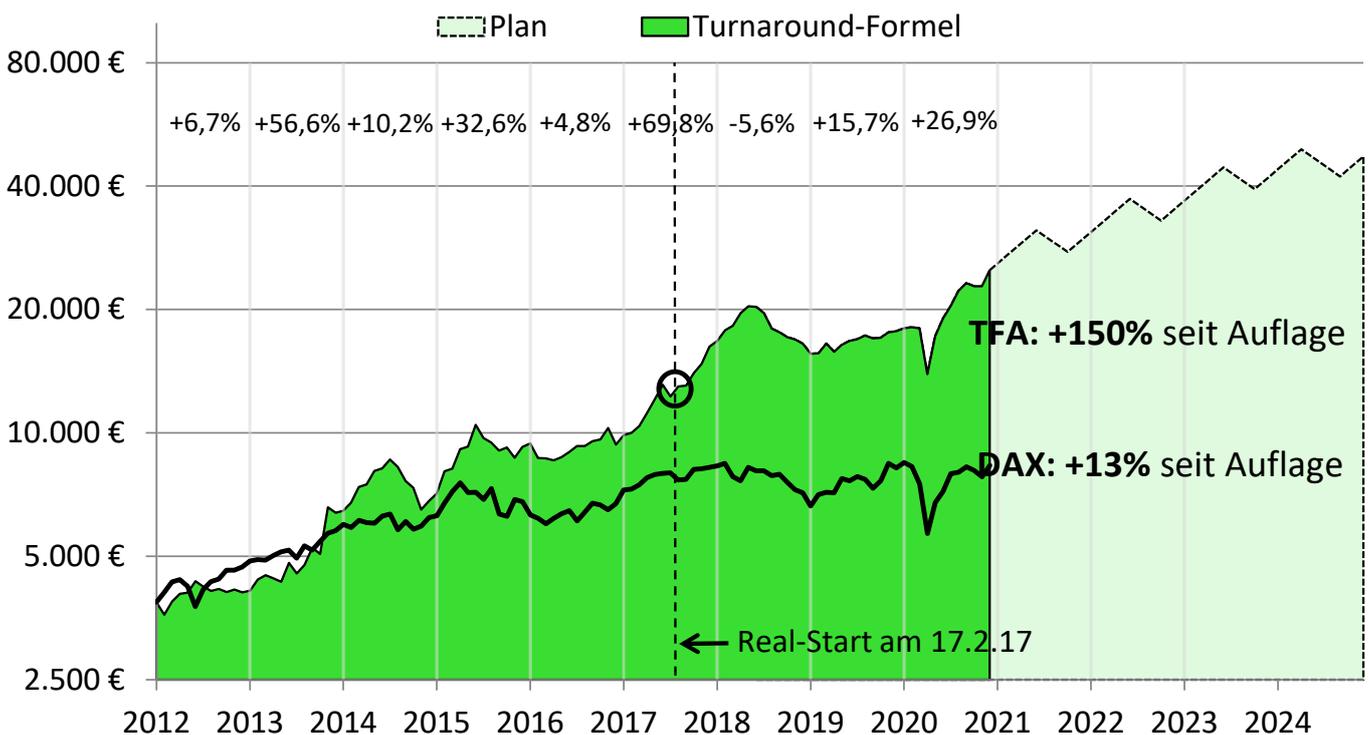
seit 22.11.2020

3

Gesamtmarkt: Moderat!

Je mehr Kaufsignale die Turnaround-Formel im Monat liefert, als umso gesünder ist der Markt insgesamt einzustufen.

### Ziel: Outperformance des Gesamtmarkts um jährlich 15 Prozent



## Die Strategie (Kurzzusammenfassung)

### Das Beste aus zwei Welten: Big Data & Fundamentalanalyse

Das TFA-System wandelt den statistischen Nachteil aktuell schwacher Aktien in einen statistischen Vorteil um. Das Vorgehen ist als Eigenentwicklung in seiner Art einmalig auf dem deutschen (und vermutlich sogar weltweiten) Markt. Es erfolgt über eine Reihe aufeinander abgestimmter „Go-Signale“, die wie Zahnräder in einem Uhrwerk ineinandergreifen:

- 1) Zunächst erfolgt eine Vorauswahl nach Größe und Handelsplatz.
- 2) Dann muss eine vergangene Schwächephase messbar sein.
- 3) Diese wird begleitet von einem Indikator für nun starke Hände in der Aktie.
- 4) Es muss Anzeichen für einen mittelfristigen Kurs-Turnaround geben.
- 5) Auch ein kurzfristig positives Trendverhalten ist wichtig.
- 6) Zuletzt muss die Nachfrageseite anziehen.

0 bis 20 Aktien bestehen monatlich dieses Auswahlverfahren. Sie werden im Anschluss einer individuellen Fundamentalanalyse unterzogen. Der Schwerpunkt liegt hierbei auf der Betrachtung von Management, Aktionärsstruktur, Bewertung und Antizyklus.

### Die Strategie der Turnaround-Formel: Technische Vorauswahl & Fundamentalcheck





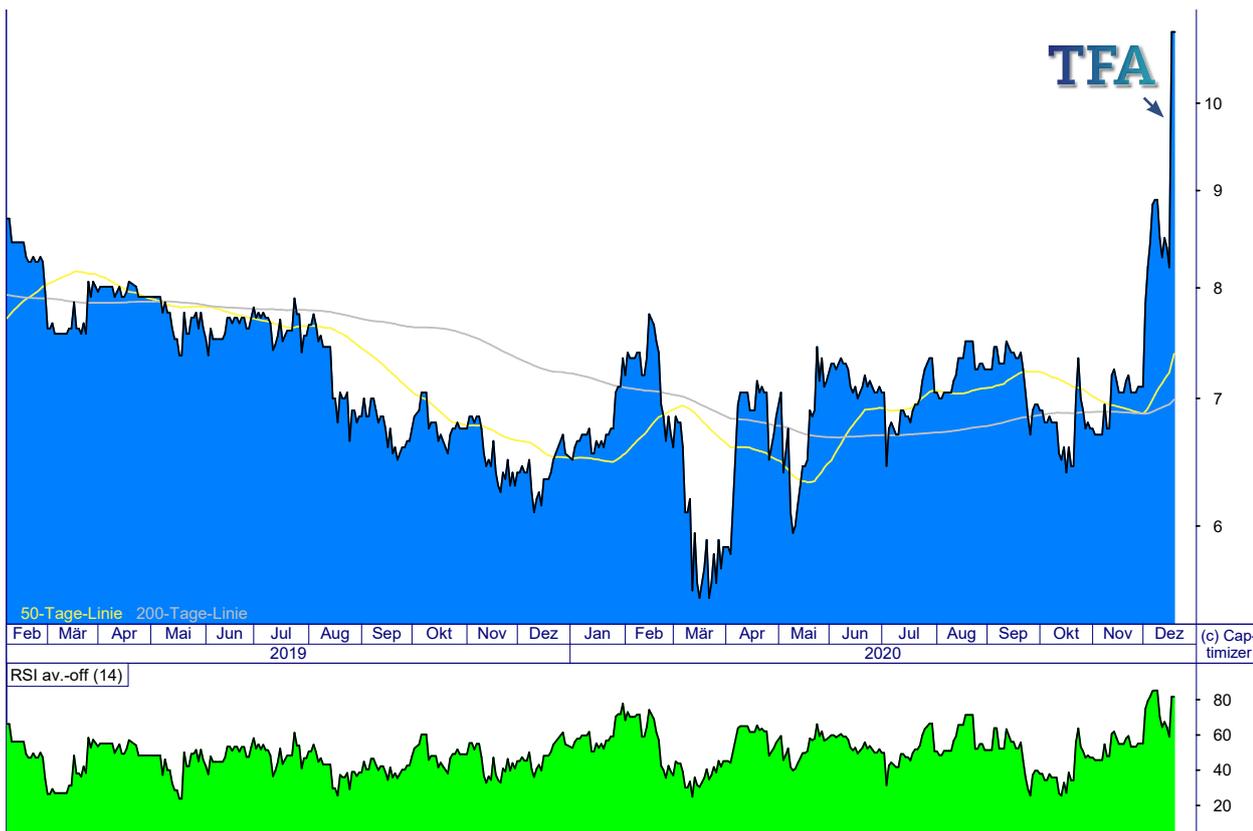
Telefonieren über Microsoft Teams: „Das Büro 2.0“

Im Gespräch mit uns sagt ein Sprecher von Ecotel Communications, man habe sich jahrelang, was die Investoren-Außendarstellung angeht, versteckt, weil man sich erst neu positionieren wollte. Doch nun zeigt ein neues TFA-Signal, dass sich das erste Mal seit Langem ein nachhaltiger Turnaround vollzieht. Treiber des Geschäfts des Spezialisten für Bürotelefonie-Lösungen: Das Video-konferenzsystem Microsoft Teams ist ein großer Gewinner des Corona-Jahres 2020. Viele Firmen wollen nun ihre „alte“ Telefonanlage mit solchen Internetlösungen verbinden, was Chancen für Ecotel eröffnet. Dafür passende SIP-Sprachkanäle stiegen laut Firma im Jahresvergleich um 38 Prozent auf fast 90.000 Stück. Damit rücke die 100.000er-Marke der selbst „produzierten“ Sprachkanäle in Reichweite. Dies führe zu einer positiven Entwicklung der Roh-ertragsmarge. Die Zahlen sind gut; der Free Cash Flow betrug nach neun Mo-naten 2,7 Millionen Euro – 0,8 Millionen Euro mehr als im Vorjahr. Das EBITDA 2020 werde im „oberen Bereich des prognostizierten Korridors von 8,5 bis 10,5 Millionen Euro“ liegen (unser Tipp: sogar darüber). Wir rechnen operativ auch 2021 mit Rückenwind beim Umsatz und der Rentabilität, womit bei einem KUV von unter 1 trotz bereits angesprungenem Kurs noch Chancen bestehen.

Ecotel Comm.

Einschätzung	Kaufen
Akt. Kurs	11,00 €
WKN	585434
Marktkap.	40,0 Mio. €
Umsatz 20e	100 Mio. €
KGV 20e / 21e	- / -
KUV 20e	0,5
TFA-Signal	15.12.2020

- Management
- Aktionäre
- Bewertung
- Antizyklisch





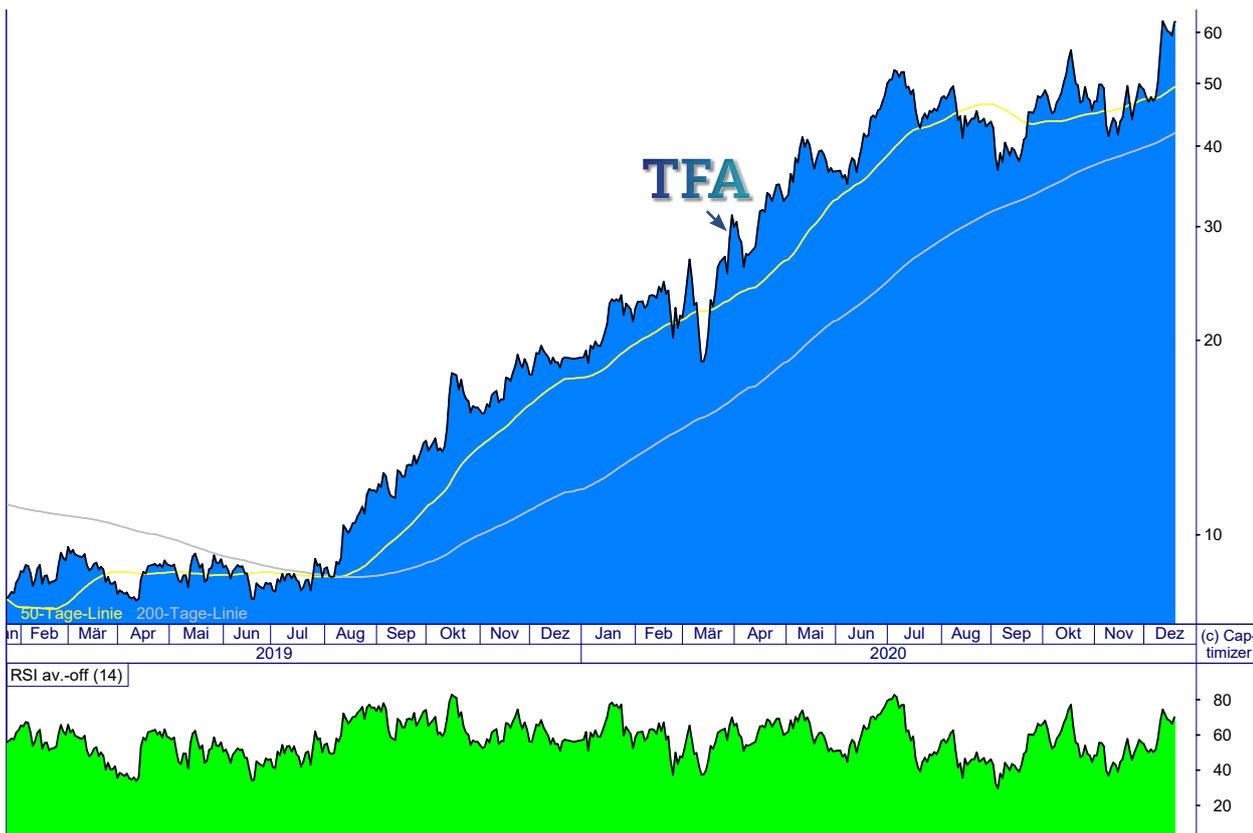
Chance Lockdown

Ich selbst bin seit 2020 zufriedener Kunde von HelloFresh. Zwischenzeitlich hatte ich den Kochboxen-Service pausiert, doch seit dem Winter-Lockdown freue ich mich wieder auf frische Zutaten und Rezeptideen per Post. Am 9. Dezember meldete die Gesellschaft, dass man eine „außerordentlich hohe Nachfrage in den meisten ihrer Märkte erfahre, welche durch die andauernde Covid-19-Pandemie und die damit zusammenhängenden Lockdown-Maßnahmen beeinflusst ist“. Bislang wurde 2020 ein Wachstum zwischen 95 Prozent und 105 Prozent in Aussicht gestellt, nunmehr sollen es zwischen 107 Prozent und 112 Prozent werden. Wichtig: Auch für 2021 wird ein „20- bis 25-prozentiges“ Wachstum prognostiziert. Abendessen sei eine äußerst attraktive Möglichkeit, sagte HelloFresh-Gründer Dominik Richter diese Woche bei einer Veranstaltung für Analysten. Der Vorstand geht davon aus, dass der Großteil des monatlichen Ernährungsbudgets fürs Essen in den Abendstunden draufgeht. Mittagessen, Snacks oder Frühstück spielten hingegen kaum eine Rolle. Der Konzern will nun auch seine in den USA gestarteten Einzelmarken weltweit ausrollen. Neben der Hauptmarke HelloFresh verspricht EveryPlate preiswerte Gerichte, mit Green Chef setzt man auf Ernährungstrends wie glutenfreies oder veganes Essen. Kaufen.

HelloFresh

Einschätzung	Kaufen
Akt. Kurs	62,00 €
WKN	A16140
Marktkap.	10,4 Mrd. €
Umsatz 20e	4,0 Mrd. €
KGV 20e / 21e	35 / 30
KUV 20e	2
TFA-Signal	31.03.2020

- Management
- Aktionäre
- Bewertung
- Antizyklisch





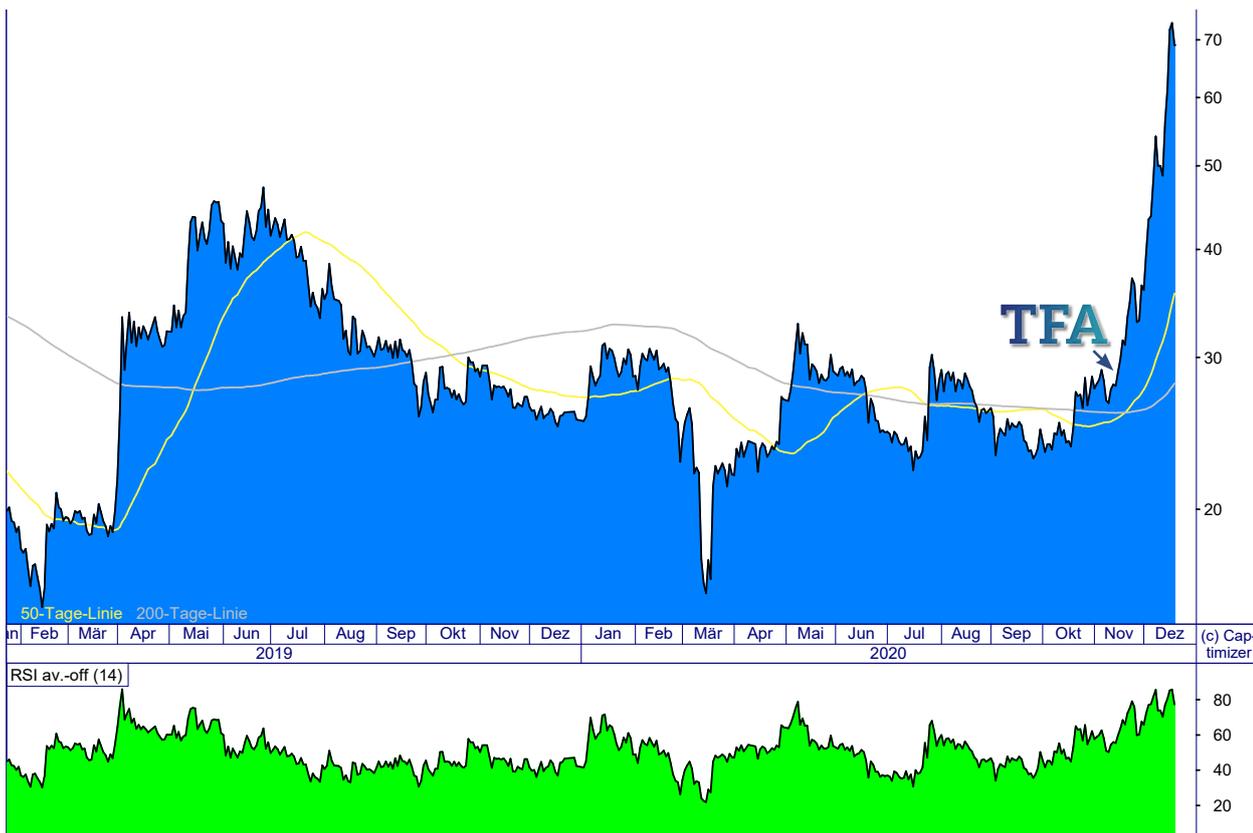
## Bitcoin-Boom im TFA-Depot

Das Timing für den Einstieg beim Bitcoin.de-Betreiber Bitcoin Group nach dem TFA-Signal war ideal. Nun will auch die größte US-Handelsplattform für Kryptowährungen, Coinbase, an die Börse. Das Krypto-Marktforschungsinstitut Messari schätzt den Marktwert des Unternehmens auf 28 Milliarden Dollar. Selbst wenn man „nur“ 20 Milliarden Dollar annimmt, würden die rund 35 Millionen Kunden pro Nase mit 600 Dollar bewertet. Die Bitcoin-Group-Handelsplattform Bitcoin.de steuert auf eine Million Kunden zu, die jedoch bisher weit weniger Möglichkeiten und Währungspaare zum Handeln haben, und wird nach dem erfreulichen Anstieg mittlerweile mit 0,3 Milliarden Euro bewertet (300 Euro je Kunde). Bitcoin-Group-CEO Marco Bodewein will technologisch aufrüsten und sagte uns im Interview: „Wir glauben, dass nach dem Start unseres neuen Handelssystems mit Börsenfeeling ab Q2/2021 viele Kunden zu Bitcoin.de wechseln.“ 2021 sieht er „deutliches Wachstum“, auch weil der Bitcoin-Kurs aus seiner Sicht weiter steigt. Aber: Großaktionär Oliver Flaskämper nimmt nun teilweise Gewinne mit (Aktionäre-Button rot). Er schreibt uns, er hätte der Gesellschaft das Unterschreiten der 50-Prozent-Schwelle gemeldet. Aber er wolle „erst mal keine weiteren Aktien hergeben“. TFA-Signal intakt.

## Bitcoin Group

Einschätzung	Halten
Akt. Kurs	70,00 €
WKN	A1TNV9
Marktkap.	330 Mio. €
Umsatz 20e	15 Mio. €
KGV 20e / 21e	100 / 70
KUV 20e	20
TFA-Signal	5.11.2020

- Management
- Aktionäre
- Bewertung
- Antizyklisch





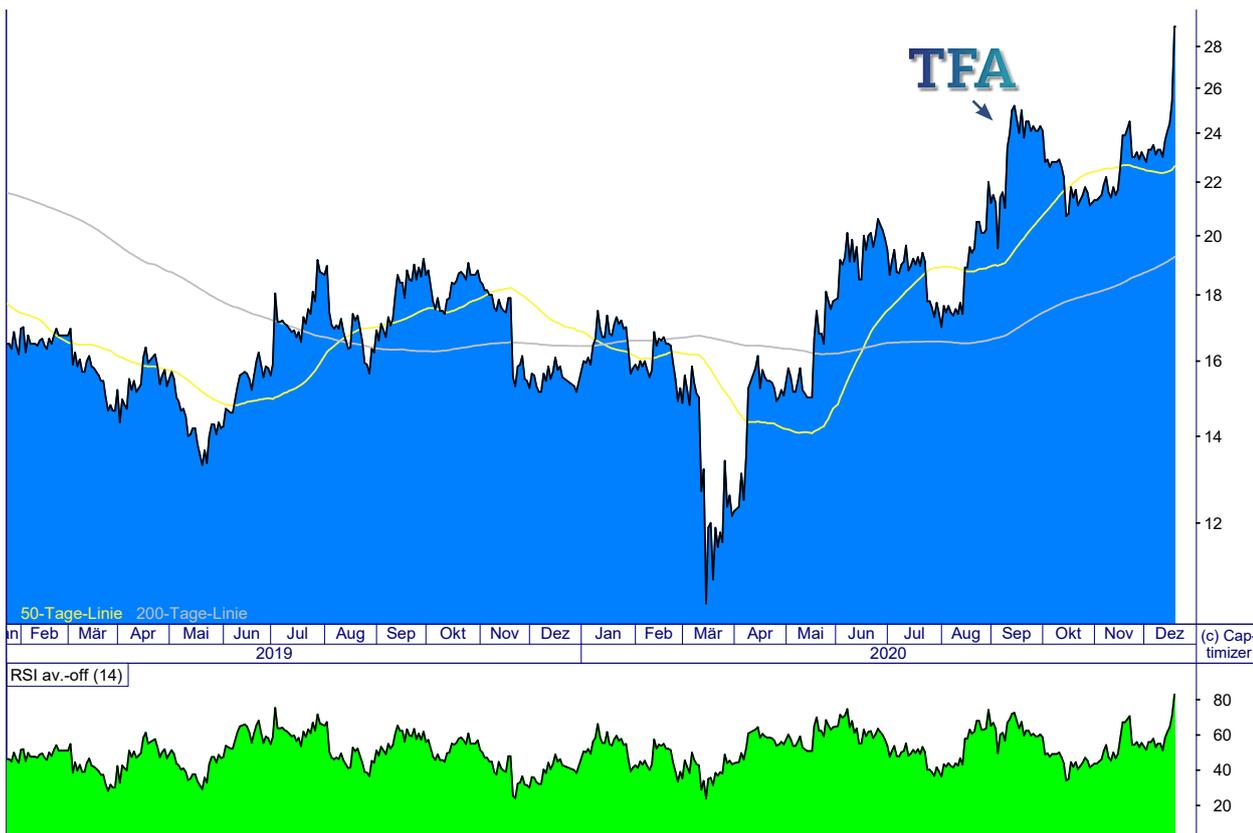
Chatbots boomen

Unsere TFA-Depot-Aktie USU Software zündet. Gerade im Lockdown, in dem der persönliche Kontakt von Mitarbeitern zu Kunden reduziert wird und lieber auf digitale Lösungen gesetzt wird, boomen virtuelle Chatbots. Vor wenigen Tagen hat sogar das TV-Wissenschaftsmagazin „Welt der Wunder“ einen digitalen Helfer der USU Software AG präsentiert – bessere Werbung geht nicht. USU-CEO Bernhard Oberschmidt hatte im Herbst im Interview mit uns noch einigen Gegenwind verspürt, aber sich bereits auf das traditionell starke Q4 gefreut. Und tatsächlich ist die Newslage stark. Im Dezember wurde gemeldet, dass bei der Versicherungsgruppe BGV/Badische Versicherungen innerhalb weniger Wochen ein Service-Chatroboter installiert wurde. Chatbots greifen dabei auf die Wissensdatenbank einer Firma zurück, um immer eine Antwort parat zu haben, weswegen USU das Thema Big Data bestens beherrscht. Vor wenigen Tagen wurde eine neue Version der KI-basierten Big-Data-Analytics-Plattform vorgestellt. Zur Erinnerung: Der USU-Sprecher sagte mir, dass man 2025 mit 100 Prozent SaaS-Umsätzen rechnet – so wie der Rivale ServiceNow. Fondsberater Wais Samadzada vom IP White zu uns: „USU würde in den USA wohl den Faktor 5 an Bewertung erzielen.“ Kaufen.

USU Software

Einschätzung	Kaufen
Akt. Kurs	27,00 €
WKN	AOBVU2
Marktkap.	300 Mio. €
Umsatz 20e	104 Mio. €
KGV 20e / 21e	59 / 30
KUV 20e	3
TFA-Signal	01.09.2020

- Management
- Aktionäre
- Bewertung
- Antizyklus





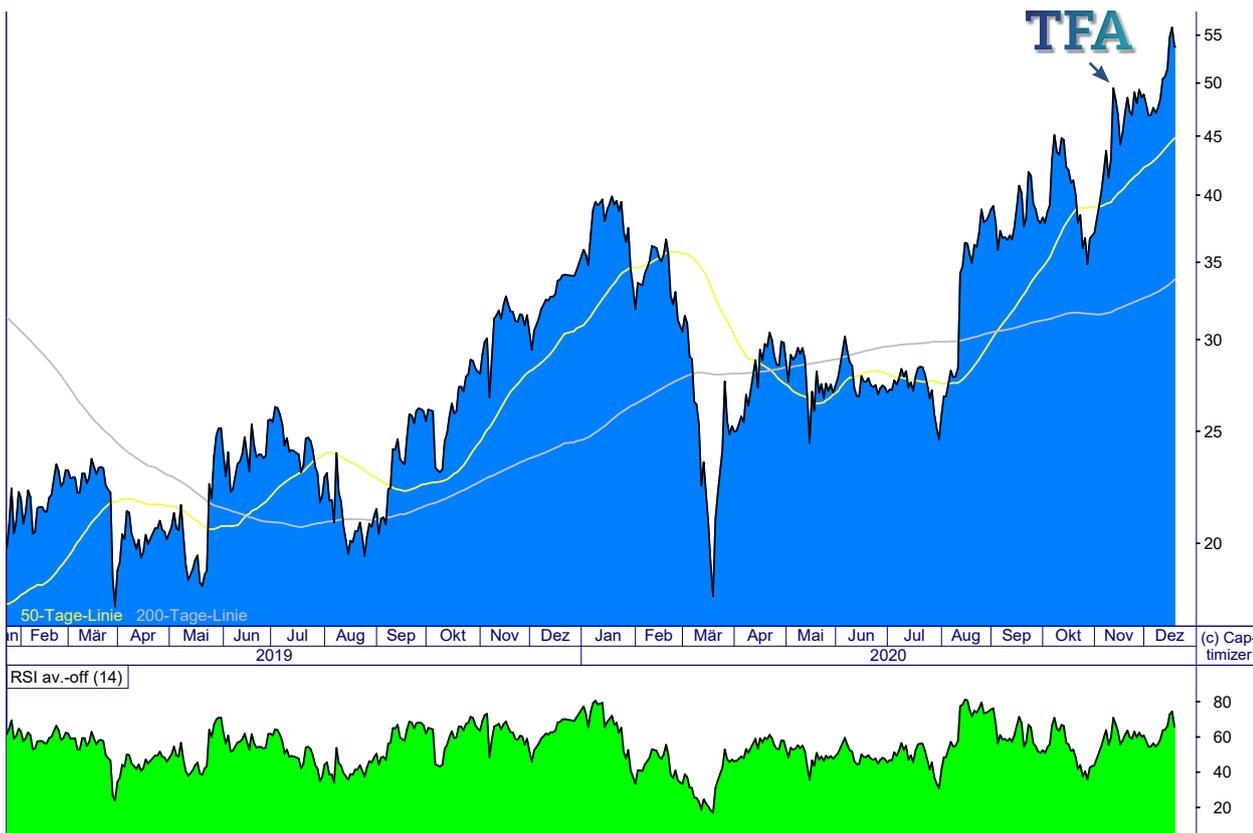
Trend auch 2021 intakt

Der Bundestag hat nun die Novelle des Erneuerbare-Energien-Gesetzes verabschiedet. „Erstmals verankern wir gesetzlich das Ziel der Treibhausgasneutralität noch vor dem Jahr 2050 in der Stromversorgung in Deutschland“, so Bundeswirtschaftsminister Altmaier. „Zugleich legen wir die Schritte fest, um das Ziel von 65 Prozent Erneuerbare Energien bis 2030 zu erreichen.“ Das beflügelt die Aktie von SMA Solar. Auch gute Quartalszahlen und der absehbare, „grüne“ neue US-Präsident Joe Biden haben das Papier des Kasseler Solarunternehmens zuletzt angetrieben. 2020 soll der Umsatz auf 1,0 bis 1,1 Milliarden Euro klettern, der operative Gewinn zwischen 50 und 80 Millionen Euro betragen. Im Interview mit uns hat der SMA-Vorstand durchblicken lassen, auch 2021 Chancen auf Dynamik zu erkennen. Laut dem Fondsberater Christopher Rathke vom LSF Solar & Sustainable Energy Fund gibt es ein „Dilemma“. Nur wenige Investoren seien bereits adäquat im grünen Megatrend investiert beziehungsweise nur in „gefährlichen Blasen“ wie Tesla. Mit SMA Solar hingegen haben wir einen mit einem KUV von nur 2 bewerteten Titel im Depot, der zudem nicht heiß gelaufen ist (Antizyklus grün).

SMA Solar

Einschätzung	Kaufen
Akt. Kurs	55,00 €
WKN	A0DJ6J
Marktkap.	1,9 Mrd. €
Umsatz 20e	1,0 Mrd. €
KGV 20e / 21e	120 / 70
KUV 20e	2
TFA-Signal	05.11.2020

- Management
- Aktionäre
- Bewertung
- Antizyklus





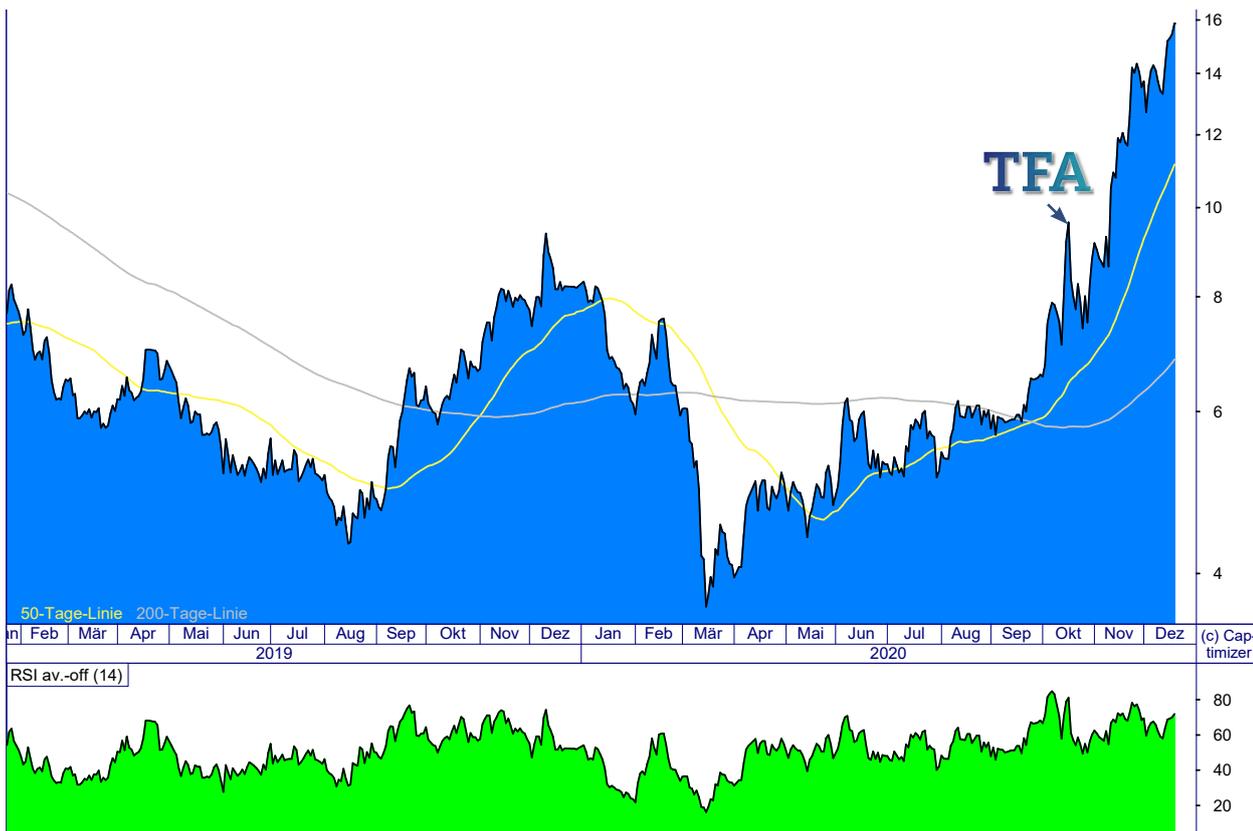
Wasserstoff-Fantasie für 2021

Unser Autozulieferer im TFA-Depot mit massiver Wasserstoff-Brennstoffzellen-Fantasie hat bereits hohe Kursgewinne verzeichnet. Und trotz Lockdown-Rückschlägen im klassischen Autogeschäft überwiegen weiterhin die Chancen. Folgend ein Auszug aus unserem Interview mit dem ElringKlinger-Vorstand Dr. Stefan Wolf: „In der Brennstoffzellentechnologie forschen wir seit rund 20 Jahren. Für Batteriekomponenten sind wir seit knapp zehn Jahren Serienzulieferer und haben inzwischen auch zwei Serienaufträge für komplette Batteriesysteme gewonnen. Und nicht zuletzt bieten wir über unsere Beteiligung an Hofer Powertrain und die gemeinsamen Produktionsgesellschaften elektrische Antriebseinheiten für das hochklassige Sport- und Luxuswagensegment an.“ Wo sieht man den Einsatz der Brennstoffzellen? „Die Gesellschaft konzentriert sich zunächst auf Trucks, Busse und sogenannte Commercial Vehicles, also zum Beispiel Transporter. Aber bereits heute gibt es in China den Trend zum Brennstoffzellen-Pkw.“ Wichtig: „Wir rechnen mit einem Umsatz von 700 Millionen bis zu einer Milliarde Euro im Jahr 2030.“ Gelingt dies, wäre der aktuelle Firmenwert angesichts anderer Hype-Bewertungen im Wasserstoffsektor bereits gerechtfertigt.

ElringKlinger

Einschätzung	Halten
Akt. Kurs	15,20 €
WKN	785602
Marktkap.	950 Mio. €
Umsatz 20e	1,45 Mrd. €
KGV 20e / 21e	- / 40
KUV 20e	0,8
TFA-Signal	15.10.2020

- Management
- Aktionäre
- Bewertung
- Antizyklisch





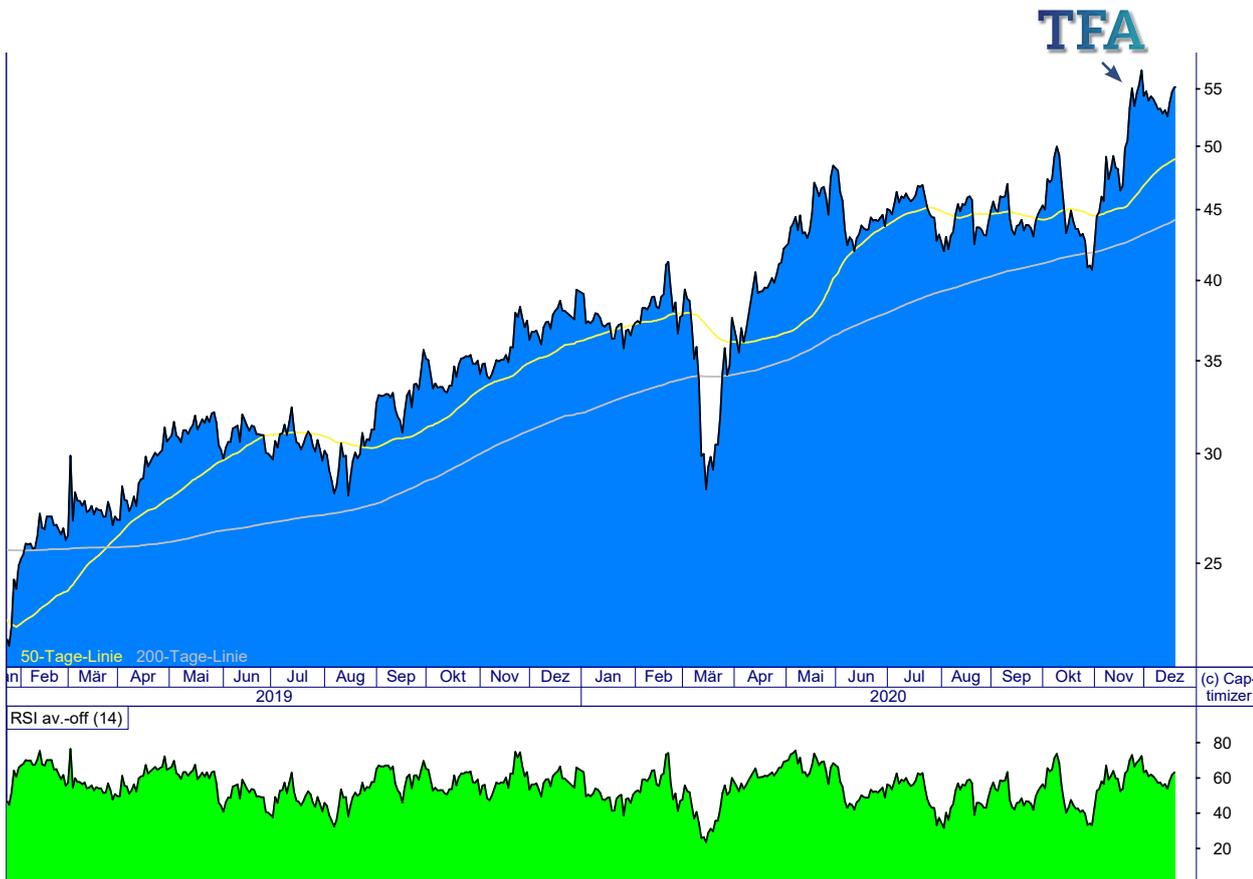
Chance Impfstoff-Kooperation

Auch unser TFA-Depottitel Dermapharm ist ein Kandidat für eine breite Entdeckung der Aktie im Jahr 2021. Wir, der AKTIONÄR, haben mit Dr. Hans-Georg Feldmeier gesprochen. Spannend: „Gemeinsam mit den Kollegen von BioNTech konnten wir die Herstellungsprozesse sehr schnell industrialisieren, die analytischen Methoden zur Qualitätskontrolle etablieren und Lösungen für die sehr anspruchsvolle Kühllogistik erarbeiten. Wir haben dann auch sehr schnell von der zuständigen Behörde des Landes Sachsen-Anhalt die Genehmigung erhalten, diesen Impfstoff in Brehna herzustellen.“ Man habe Dermapharm in den letzten Jahren so umgebaut, dass man nicht von den Rabattverträgen abhängig sei und blicke daher „optimistisch in die Zukunft, gerade in das Jahr 2021“. Schöner Ausblick: „Darüber hinaus erwarten wir ein sehr gutes viertes Quartal.“ Dermapharm glänzt mit einer auf KGV-Basis sehr attraktiven Bewertung und Rückenwind durch die BioNTech-Kooperation. Zudem ist das Papier noch nicht gehypt, weswegen auch der Antizyklus-Button weiter auf Grün steht. Weiterhin kaufenswert!

Dermapharm

Einschätzung	Kaufen
Akt. Kurs	54,00 €
WKN	A2GS5D
Marktkap.	2,8 Mrd. €
Umsatz 20e	0,8 Mrd. €
KGV 20e / 21e	27 / 10
KUV 20e	3
TFA-Signal	16.11.2020

- Management
- Aktionäre
- Bewertung
- Antizyklus



## TFA-Musterdepot

Unternehmen	WKN	Stückzahl	Ausgabe	Kaufkurs	Aktueller Kurs	Kurswert 08.05.18	Performance	Gewichtung in %
● Hypoport	549336	3	09.07.2019	234,00 €	500,00 €	1.500,00 €	+113,7 %	6,0%
● ServiceNow	A1JX4P	4	17.12.2019	253,50 €	458,75 €	1.835,00 €	+81,0 %	7,3%
● HelloFresh	A16140	19	31.03.2020	30,55 €	60,80 €	1.155,20 €	+99,0 %	4,6%
● Amazon.com	906866	1	31.03.2020	1.792,80 €	2.639,00 €	2.639,00 €	+47,2 %	10,5%
● Vista Outdoor	A14MAD	100	10.06.2020	10,10 €	16,40 €	1.640,00 €	+62,4 %	6,5%
● Leifheit	646450	37	01.09.2020	30,30 €	43,20 €	1.598,40 €	+42,6 %	6,4%
● USU Software	A0BVU2	40	14.09.2020	24,20 €	27,80 €	1.112,00 €	+14,9 %	4,4%
● MWB Wertpapier	665610	170	29.09.2020	5,40 €	9,20 €	1.564,00 €	+70,4 %	6,2%
● Verbund	877738	17	13.10.2020	53,00 €	62,20 €	1.057,40 €	+17,4 %	4,2%
● PSI	A0Z1JH	37	13.10.2020	25,70 €	22,80 €	843,60 €	-11,3 %	3,4%
● ElringKlinger	785602	140	10.11.2020	9,20 €	14,64 €	2.049,60 €	+59,1 %	8,2%
● Bitcoin Group	A1TNV9	27	24.11.2020	36,70 €	52,90 €	1.428,30 €	+44,1 %	5,7%
● SMA Solar	A0DJ6J	27	24.11.2020	47,94 €	69,80 €	1.884,60 €	+45,6 %	7,5%
● Dermapharm	A2GS5D	25	24.11.2020	54,44 €	54,44 €	1.361,00 €	+0,0 %	5,4%
● QSC	513700	700	24.11.2020	1,54 €	1,67 €	1.171,80 €	+8,7 %	4,7%
● Kimbell Elec.	A12EMH	77	08.12.2020	12,90 €	12,70 €	977,90 €	-1,6 %	3,9%
Depotwert						23.817,80 €		41,4%
Bar						1.237,00 €		4,9%
Gesamtwert						25.054,80 €		46,3%
Performance seit 01.01.20							+38,7 %	
Performance seit Auflegung am 17.02.2017							+150,5 %	
DAX seit 01.01.2020							+0,4 %	
DAX seit Auflegung am 17.02.2017							+12,7 %	

● Rot=Verkaufen ● Gelb=Halten ● Grün=Kaufen

## Transaktionen

Transaktion	Unternehmen	WKN	Stückzahl	Transaktionsdatum	Kurs
Verkauf	PSI	A0Z1JH	37	22.12.2020	23,00 €
Nachkauf	HelloFresh	A16140	14	22.12.2020	61,10 €

## Grandiose Woche, tolles Jahr

Wer hätte das gedacht: Auch 2020 hat die TFA-Formel zu einer extremen Outperformance gegenüber dem DAX geführt. Das erreichen wir nicht durch hohes Risiko oder eine hohe Anzahl an Trades, sondern durch die Auswahl der besonders für einen nachhaltigen Turnaround geeigneten Titel. Da der Marktindikator leicht in den negativen Bereich gefallen ist, setzen wir zwar nach dem neuerlichen Chartausbruch den Nachkauf von HelloFresh um, gehen jedoch mit leichtem Minus aus der PSI-Position, da hier zuletzt die Impulse gefehlt hatten. Bei allen anderen Titeln sind der TFA-Chart und die Storys jedoch intakt. Dass unser TFA richtig im wechselhaften Corona-Umfeld positioniert ist, zeigt die Relativ Stärke im Vergleich zum diese Woche schwächeren DAX. Aufgrund der Feiertage und des Jahreswechsels erscheint die nächste Ausgabe am 19. Januar 2021. Guten Rutsch und bleiben Sie gesund!

## DACH-Turnaround-Signale seit dem 02.07.2020



Name	Kaufsignal	Aktueller Kurs	Performance	Status
Artnet AG NA O.N.	02.07.2020	5,60	+9,80%	Aktiv
Hornbach Baumarkt AG O.N.	03.07.2020	34,84	+18,54%	Aktiv
Gerresheimer	22.07.2020	90,10	-7,30%	Aktiv
Bastei Luebbe AG O.N.	27.07.2020	3,44	+28,36%	Aktiv
Mevis Medical Sol.NA O.N.	28.07.2020	34,90	-0,85%	Aktiv
Symrise	03.08.2020	106,30	-1,94%	Aktiv
UMT United Mobility Technology AG	07.08.2020	5,00	-18,03%	Aktiv
Delticom AG NA O.N.	13.08.2020	3,54	-11,94%	Aktiv
Leifheit AG O.N.	21.08.2020	42,90	+44,98%	Aktiv
Cytotools O.N.	25.08.2020	15,33	+22,15%	Aktiv
German Startups Group Berlin GmbH & Co. KGaA	25.08.2020	1,75	-8,85%	Aktiv
Qiagen NV EO-,01	27.08.2020	42,00	+0,17%	Aktiv
USU Software AG	01.09.2020	23,05	+10,82%	Aktiv
BiotestAG VZ O.N.	09.09.2020	25,90	+3,19%	Aktiv
Oekoworld AG Vzna O.N.	15.09.2020	37,00	+60,87%	Aktiv
Yoc AG O.N.	18.09.2020	5,00	-6,54%	Aktiv
PSI NA	24.09.2020	23,65	-1,46%	Aktiv
Formycon AG	06.10.2020	63,20	+110,67%	Aktiv
Biotest St.	06.10.2020	26,60	-1,48%	Aktiv
Verbund AG Kat. A	09.10.2020	63,70	+22,85%	Aktiv
ElingKlinger NA	15.10.2020	15,42	+67,25%	Aktiv
AD Pepper Media EO 0,05	19.10.2020	4,86	+19,12%	Aktiv
Nynomic AG	27.10.2020	34,40	+18,21%	Aktiv
Bitcoin Group SE O.N.	05.11.2020	76,00	+159,39%	Aktiv
SMA Solar Technology	05.11.2020	55,70	+37,19%	Aktiv
Merck KGaA	06.11.2020	139,10	+2,20%	Aktiv
Volkswagen Vz.	09.11.2020	154,02	+7,93%	Aktiv
7C Solarparken AG O.N.	11.11.2020	4,27	+9,49%	Aktiv
Ibu-Tec Advanced Materials AG	13.11.2020	30,40	+73,71%	Aktiv
Zooplus AG	13.11.2020	154,50	+1,78%	Aktiv
Dermapharm Holding SE	16.11.2020	55,28	+15,62%	Aktiv
Bechtle	17.11.2020	179,60	+3,22%	Aktiv
AT&S Austria Technologie & Systemtechnik	17.11.2020	21,80	+17,71%	Aktiv
QSC NA	19.11.2020	1,69	+15,75%	Aktiv
MBB SE	20.11.2020	112,00	+14,29%	Aktiv
Technotrans SE NA O.N.	26.11.2020	26,90	+15,20%	Aktiv
Ecotel Communication AG	15.12.2020	10,40	+24,55%	Aktiv
Gesco AG	16.12.2020	16,80	0,00%	Aktiv

Hinweis auf Interessenkonflikte gemäß § 34b WpHG:  
Der Autor und Chefredakteur, Herr Florian Söllner, ist Positionen in den besprochenen Wertpapieren „Biotest“ und „Oekoworld“ eingegangen, die von der etwaigen aus der Publikation resultierenden Kursentwicklung profitieren.

## US-Turnaround-Signale seit dem 10.07.2020



Name	Kaufsignal	Signalkurs	Kurs aktuell	Performance	Status
Evolent Health	10.07.2020	6,85	9,57	+39,71%	Aktiv
Office Depot Inc.	17.07.2020	20,58	18,79	-8,70%	Aktiv
Corvus Pharmaceuticals	28.07.2020	3,35	3,8	+13,43%	Aktiv
Rigel Pharmaceuticals	30.07.2020	2,06	1,93	-6,31%	Aktiv
Clean Energy Fuels Corp	04.08.2020	2,14	2,23	+4,21%	Aktiv
Adamas Pharmaceuticals	10.08.2020	4,23	3,22	-23,88%	Aktiv
Benefytt Technologies Inc.	20.08.2020	26,16	26,34	+0,69%	Aktiv
Jounce Therapeutics	02.09.2020	6,27	5,98	-4,63%	Aktiv
Pacific Ethanol	02.09.2020	3,81	5,09	+33,60%	Aktiv
Intra-Cellular Therapies	10.09.2020	26,19	21,35	-18,48%	Aktiv
Exact Sciences Corp	19.10.2020	83,97	111,09	+32,30%	Aktiv
Axt	01.11.2020	5,46	8,36	+53,11%	Aktiv
Ubiquiti Inc.	27.11.2020	160,31	217,22	+35,50%	Aktiv
Xilinx Inc. DL-,01	06.04.2021	108,26	124,01	+14,55%	Aktiv
Mednax	18.10.2021	17,42	19,42	+11,48%	Aktiv
Merrimack Pharmaceuticals Inc.	31.10.2021	5,38	5,81	+7,99%	Aktiv
Kimball Electronics	09.12.2021	12,59	13,27	+5,40%	Aktiv
Servicesource International	22.12.2021	1,35	1,28	-5,19%	Aktiv
HC2 Holdings	22.12.2021	2,83	2,83	0,00%	Aktiv
Ihs Markit Ltd DL -,01	22.12.2021	71,60	71,6	0,00%	Aktiv
Nine Energy Service	22.12.2021	2,27	2,27	0,00%	Aktiv

In der Turnaround-Liste werden alle Turnaround-Signale unseres Systems aufgelistet, die in den letzten Monaten erfolgt sind. Wurde bereits ein Verkaufssignal generiert, wird der Trade unter „Status“ als „Abgeschlossen“ geführt. Alle anderen laufenden Signale haben den Status „Aktiv“. Aus den Signalen wählen wir jeden Monat die fundamental besten aus. Es ist natürlich möglich, dass Sie ebenfalls sehr überzeugende Empfehlungen in der Liste finden, die dem Musterdepot entgegen.

## Die besten Turnarounds aus Deutschland und den USA

Die nächste  
Ausgabe erscheint am  
19.01.2021  
(01/2021 Ausgabe)

Fragen, Anmerkungen, Lob oder Kritik?

Schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an  
**team@turnaround-formel.de**  
oder besuchen Sie unsere Homepage  
**www.turnaround-formel.de.**

### Impressum

#### Verlag

Börsenmedien AG •  
Postfach 1449 • 95305 Kulmbach  
Tel. 09221/9051-0 • Fax 09221/9051-4000  
E-Mail: aktionaer@boersenmedien.de  
Pflichtblatt an den Börsen:  
Frankfurt, München, Berlin, Düsseldorf,  
Stuttgart, Hamburg und Hannover  
Vorstand: Bernd Förtsch (Vors.)  
Aufsichtsratsvors.: Michaela Förtsch

#### Redaktion

DER AKTIONÄR:  
Florian Söllner

Grafik, Layout: Werbefritz! GmbH, Kulmbach.  
Sarah Slimani

Lektorat: Elke Sabat

Redaktionsschluss: 22.12.2020

Hinweis: Wir bitten um Verständnis, dass wir keine Telefonanrufe an Mitglieder der Redaktion weiterleiten. Anfragen bitte nur per Fax oder E-Mail.  
© Für alle Beiträge beim AKTIONÄR.  
Alle Rechte vorbehalten. Sämtliche Inhalte dieser Ausgabe dürfen nur für private Zwecke genutzt werden. Die Weitergabe an Dritte ist grundsätzlich untersagt. Die Verwendung der Inhalte zu anderen als privaten Zwecken bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der Börsenmedien AG. Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe in gekürzter Form mit vollständigem Namen und

Adresse/E-Mail- Adresse zu veröffentlichen, soweit sich der Absender nicht ausdrücklich eine andere Form der Veröffentlichung im Leserbrief vorbehält. Haftung: Die Börsenmedien AG haftet unabhängig vom Rechtsgrund nicht für Schäden, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit der Börsenmedien AG oder ihres gesetzlichen Vertreters oder eines Erfüllungsgehilfen der Börsenmedien AG vorliegen. Soweit nicht Vorsatz vorliegt, ist die Haftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt. Satz 1 gilt nicht für den Schaden, der aus der Verletzung von Kardinalpflichten entstanden ist. Kardinalpflichten sind Pflichten, die dem Kunden nach Inhalt und Zweck des Vertrages gerade zu gewähren sind und solche Verpflichtungen, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertraut und vertrauen darf. Der Haftungsausschluss gilt auch für die persönliche Haftung der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen oder Vertreter der Börsenmedien AG. Die Haftung für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit bleibt unberührt.

Risiko-Hinweis für Aktien: Jedes Investment in Aktien ist mit Risiken behaftet. Im schlimmsten Fall droht ein Totalverlust. Engagements in den vom AKTIONÄR vorgestellten Aktien bergen Währungsrisiken. Alle Angaben im AKTIONÄR stammen aus Quellen, die wir für vertrauenswürdig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Um Risiken abzufedern, sollten Anleger ihr Vermögen deshalb grundsätzlich streuen. Die Artikel im AKTIONÄR stellen keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers dar. Die veröffentlichten Informationen geben die Meinung der Redaktion wieder.

Zusätzlicher Risiko-Hinweis für Optionsscheine: Optionsscheingeschäfte sind hochspekulativ und bergen das Risiko eines Totalverlustes des eingesetzten Kapitals. Für die rein subjektiven Analysen übernehmen weder die Autoren noch der Verlag eine Haftung bzw. ein Obligo. In der Vergangenheit erzielte Resultate sind auch keine Garantie für zukünftige Erfolge. Die vorgestellten Strategien sind spekulativ und nur für terminmarkterfahrene Anleger geeignet.